

## Botschafter besuchen FWO

Hoher Besuch bei der Fernwasserversorgung Oberfranken: Seine Exzellenz, Fernando Daniel Ojeda Cáceres, Botschafter von Paraguay in der Bundesrepublik Deutschland besuchte die Fernwasserversorgung Oberfranken. Bei seinem mehrstündigen Aufenthalt im Wasserwerk Rieblach informierte er sich über die Strukturen der regionalen Trinkwasserversorgung. Besonderes galt sein Interesse den eingesetzten technischen Standards und der fachlichen Kompetenz der Mitarbeiter, die sich bei der FWO um die Trinkwasserversorgung kümmern.

Mit dem Botschafter Paraguays konnte FWO-Vorsitzender Dr. Heinz Köhler den Botschafter a. D. der Bundesrepublik Deutschland in Paraguay, Dr. Claude Robert Ellner und den Seniorchef der Gauff-Gruppe, Nürnberg, Helmut P. Gauff mit seinem Abteilungsleiter Wasserversorgung Zoltan Steiger sowie den Berliner Anwalt Dr. Andreas Schuppan begrüßen. Köhler erläuterte den Gästen die Funktion und Bedeutung der FWO im Kontext der oberfränkischen Wasserversorgung.

Die Besucher zeigten sich in der Diskussion beeindruckt von der Aufgabenstellung der FWO. Auch die Rahmenbedingungen und strukturellen Unterschiede alleine innerhalb Deutschlands interessierten die Gäste. Botschafter Ojeda seinerseits skizzierte die Situation in Paraguay. Dabei wurde deutlich, dass in Paraguay weniger die Trinkwasserversorgung denn eher die Abwasserentsorgung ein Problem darstellt.



**Zum Bild:**

Besuch im Wasserwerk Rieblach der Fernwasserversorgung Oberfranken

v. l .n. r.: Dr. Andreas Schuppan, Botschafter a. D. der Bundesrepublik Deutschland in Paraguay, Dr. Claude Robert Ellner, Helmut P. Gauff, S. E. Seine Exzellenz, Fernando Daniel Ojeda Cáceres, Botschafter von Paraguay, FWO-Vorsitzender Dr. Heinz Köhler, Verbandsdirektor Markus Rauh sowie Abteilungsleiter Michael Vokal.